Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917
1900

(1.3.1900) März

Visual Library

März.

1. I. K. H. die Grossherzogin begab Sich Vormittags gegen 9 Uhr, gefolgt von Hofdame Freiin v. Schönau und Geh. Kabinetsrath v. Chelius, nach Wiesbaden, um I. K. H. die Prinzessin Luise von Preussen, Höchstderen Geburtstag heute ist, zu besuchen, und kam Abends ½ 11 Uhr wieder hierher zurück.
2. Geh. Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo reiste im Auftrag S. K. H. des Grossherzogs nach Heidelberg, um Höchstdenselben bei der heute stattfindenden Trauerfeier für den verstorbenen Geh. Rath Professor Dr. Georg Meyer als Kommissär zu vertreten. S. G. H. Prinz Karl war gleichfalls bei derselben erschienen.
3. I. K. H. die Grossherzogin ertheilte Frl. Karcher vom Viktoria-Pensionat, Freifrau v. Schönau-Zorn v. Bulach, Geh. Bergrath und Professor Dr. Rosenbusch, Prorektor der Universität Heidelberg für 1900/1, Direktor der Turnlehrerbildungsanstalt Hofrath Maul, Professor Dr. v. Rohland an der Universität Freiburg i. Br., Bürgermeister Dr. Walz in Heidelberg, Oberingenieur Hergt in Offenburg, dem Fürstl. Fürstenberg'schen Forstmeister Eschborn in Donaueschingen, dem kath. Stadtpfarrer Gugert in Rastatt, Professor Wacker hier, Bankier Kauffmann-Fehr in Freiburg i. Br. und Fabrikant Hiller in Pforzheim Audienz.

   Höchstdieselbe wohnte Abends in Begleitung von Freifrau v. Schönau-Zorn v. Bulach und Geh. Kabinetsrath v. Chelius dem Concert der Herren Aloys Burgstaller und James Kwast im grossen Museumssaale an.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

4. Von Ihrer Kgl. Hoheit wurden Geh. Oberfinanzrath Fuchs, Geh. Kommerzienrath v. Oechelhäuser, Fabrikant Dr. Dorn mit Frau von Forbach und Aebtissin Freiin v. Stein empfangen.

Bei der Mittagstafel waren I. G. H. Fürstin zur Lippe und I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm.

Um 4 Uhr hielt Hofschauspieler u. Vortragsmeister Wassermann einen Vortrag im Grossh. Schlosse ab, zu welchem Aebtissin Freiin v. Stein, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, General-Intendant Dr. Bürklin, Geh. Rath v. Chelius und Geh. Kabinetsrath v. Chelius Einladung erhalten hatten. Es wurde Thee servirt.

Abends waren die Höchsten Herrschaften bei dem Gottesdienste anwesend, den Hofvikar Frommel in der Schlosskirche abhielt; später besuchten Ihre Kgl. Hoheiten die Opernvorstellung im Grossh. Hoftheater.

5. An der Mittagstafel nahm I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm Theil.

Nachmittags erhielten die Grossh. Herrschaften den Besuch S. D. des Erbprinzen von Reuss j. L. mit Gem., geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg. I. K. H. die Grossherzogin empfing Freifrau v. Marschall-Gemmingen und Frl. Thelemann.

Abends beehrte Höchstdieselbe, gefolgt von Freifrau v. Schönau-Zorn v. Bulach und Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, das Concert der Museumsgesellschaft mit Höchstihrer Gegenwart.

6. Von Ihrer Kgl. Hoheit wurde Frau v. Eisendecher empfangen.

Die Erbgrossh. Herrschaften reisten heute, gefolgt von Hofdame Freiin v. Reck und Ordonnanzoffizier Hptm. v. Pfeil, von Koblenz nach Abbazia ab, wo Höchstdieselben einige Zeit bei Ihren Kgl. Hoheiten dem Grossherzog und der Grossherzogin von Luxemburg verweilen werden.

7. Eintreffen von Hofdame Freiin v. Gayling aus Freiburg i. Br. Dieselbe nahm im Schlosse Wohnung.

I. K. H. die Grossherzogin ertheilte Geh. Rath Professor Dr. Hegar und Geh. Hofrath Professor Dr. Eisele an der Universität Frei-

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

burg i. Br., Geh. Hofrath Professor Dr. Bunte an der Techn. Hochschule, den Oberlandesgerichtsräthen Dr. Düringer und Dr. Hick, Oberbetriebsinspektor Brotz, Professor Doerr und Reallehrer Klumpp hier, Reallehrer Gänzler in Ettlingen, Hofrath Dr. Löhlein, Pfarrer Löhlein, sowie Frau v. Bertrab Audienz.

Um 6 Uhr nahmen Ihre Kgl. Hoheiten an dem Abendgottesdienst in der Schlosskirche Theil, in welchem Pfarrer Fiedler von Mosbach die Predigt hielt.

Hofconcert um 8 Uhr. Geladen und erschienen: I. G. H. Fürstin zur Lippe, S. G. H. Prinz Karl, Hofdame Freiin v. Gayling, Oberststallmeister Frhr. v. Holzing-Berstett, Oberstkammerherr Frhr. v. Gemmingen mit Tochter Freifrau v. Marschall, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Oberschlosshptm. Offensandt v. Berckholtz, General à l. s. Generalmajor v. Müller u. Gem., Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau u. Gem., Hofdame Freiin v. Zandt, Hofmarschall Frhr. v. Gemmingen mit Gem. u. Tochter Hofdame Freiin v. Gemmingen, Ordonnanzoffizier Rittmstr. v. Frisching; ferner Gesandter v. Eisendecher und Geschäftsträger v. Eichler mit Gemahlinnen, Kaiserl. Leg.-Sekretär v. Miquel, Generallt. z. D. Hofmann, Frau v. Bohlen u. Halbach, Frau v. Bülow, Minister v. Brauer u. Gem., Frau v. Brösigke u. Tochter, Generallt. z. D. L. Frhr. v. Boecklin, Generallt. v. Oertzen, General-Intendant Dr. Bürklin u. Gem, Generalarzt Dr. Strube, Geh. Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo u. Gem., Freifrau v. Göler-Gayling mit Töchtern, Generalmajor Lölhöffel v. Löwensprung mit Gem. und Töchtern, Generalmajor v. Beck, Generalmajor Graf v. Klinckowström, Kammerherr u. Geh. Rath Frhr. v. Marschall, Kammerherr Frhr. v. Rüdt mit Gem. u. Tochter, Kammerherr u. Oberlandesgerichtsrath Frhr. v. Marschall, Geh. Kabinetsrath v. Chelius, Freifrau v. St. André aus Königsbach, Oberstlt. v. Unger und Major v. Pannewitz mit Gemahlinnen, Freiin Alice v. Boecklin, Geh. Kommerzienrath v. Oechelhäuser, Professor Dr. v. Oechelhäuser u. Gem., Hofjunker v. Scheffel

u. Gem. und Hofjunker Frhr. v. St. André von Königsbach. Entschuldigt: Frau v. Savigny, General d. Kav. v. Bülow, Generallt. v. Brösigke, Wirkl. Geh. Rath v. Struve mit Gem. u. Tochter, Freifrau v. Boecklin-Power, Graf zu Solms-Sonnenwalde u. Gem., Hofdame Freiin v. Süsskind-Schwendi, Kammerherr S. Frhr. v. Goeler, Gräfin v. Klinckowström, Frau v. Böhm, Kammerherr v. Stabel u. Gem. und Frhr. v. St. André aus Königsbach.

Das Concert wurde ausgeführt von den Fräulein Bletzer u. Védher aus Baden-Baden bezw. Strassburg i. E., Herrn Carlo del Grande aus Freiburg i. Br., Hofopernsänger Jaeger, Direktor der Musikbildungsanstalt Rübner, sowie von den Mitgliedern des Grossh. Hoforchesters Herren Concertmeister Deecke, Hubel, Müller und Schwanzara.

Um ½11 Uhr wurde an kleinen Tischen soupirt.

Anzug der Damen: Halbhohes Kleid; Anzug der Herren vom Civil: Frack, weisse Binde; Anzug der Herren vom Militär: Gesellschafts-Anzug.

8. I. K. H. die Grossherzogin empfing Hofarzt Hofrath Dr. v. Seyfried und Geh. Rath Sachs.

Eintreffen von Oberhofmeisterin Freifrau v. Laroche aus Koblenz.

Um ½1 Uhr kamen I. I. D. D. Prinz Heinrich XIX. Reuss mit Gemahlin, geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Oehringen aus Stuttgart zum Besuch der Höchsten Herrschaften. Sie frühstückten mit Ihren Kgl. Hoheiten, machten im Laufe des Nachmittags Besuche bei den Mitgliedern der Grossh. Familie und reisten Abends vor 6 Uhr wieder ab.

9. Um 1 Uhr begab Sich S. K. H. der Grossherzog zu S. G. H. dem Prinzen Karl zur Beglückwünschung an Höchstdessen Geburtstag. Die Mitglieder der Grossh. Familie waren zur Frühstückstafel bei dem Prinzen eingeladen. Darnach besuchte der Grossherzog den Gesandten v. Eisendecher u. Gem., um Sich von denselben vor dem Antritt ihrer Reise nach der Riviera zu verabschieden.

10. Rückkehr von Hofdame Freiin v. Gayling nach Freiburg i. Br.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. K. H. die Grossherzogin ist seit dem 8. d. Mts. an Influenza erkrankt und darf das Bett nicht verlassen. Heute hat das Fieber wesentlich nachgelassen und die Krankheitserscheinungen sind im Abnehmen.

12. In dem Befinden I. K. H. der Grossherzogin ist noch keine wesentliche Aenderung eingetreten. Die Temperatur und der Puls sind noch immer nicht normal, wenn auch die Krankheitserscheinungen etwas abgenommen haben. Die zwei letzten Nächte waren schlafreich und die Nahrungsaufnahme hat etwas zugenommen.

Vormittags erhielt S. K. H. der Grossherzog den Besuch S. G. H. des Prinzen Karl und Höchstdessen Sohnes des Grafen Rhena.

Nach 5 Uhr Eintreffen des Generalobersten der Kav. Frhrn. v. Loë aus Düsseldorf. Derselbe stieg im Grossh. Schlosse ab.

13. I. K. H. die Grossherzogin hat die letzte Nacht in ruhigem Schlaf zugebracht und fühlt Sich heute wesentlich besser. Die Temperatur ist nahezu normal und der Puls ganz befriedigend. Die katarrhalischen Erscheinungen sind vermindert, erfordern aber sorgfältige Schonung.

14. Höchstdieselbe hatte eine schlafreiche Nacht und fühlt heute eine entschiedene Besserung in Ihrem Allgemeinbefinden. Temperatur und Puls sind befriedigend. Der Bronchialkatarrh ist in allmähliger Abnahme begriffen. Die immer noch mangelnde Ernährung hat ein grosses Schwächegefühl zur Folge.

Vormittags Abreise des Freiherrn v. Loë nach Italien.

15. I. K. H. die Grossherzogin hatte eine ruhige schlafreiche Nacht und fühlt Sich heute etwas besser. Es sind nun 8 Tage seit dem Beginn der Krankheit verlaufen und dementsprechend ist der Kräftezustand noch vermindert. Der Bronchialkatarrh ist zurückgegangen und die Temperatur auf 37 gesunken. Im Ganzen ist der Zustand befriedigend.

16. Das Befinden Ihrer Königlichen Hoheit hat sich seit gestern wesentlich gebessert. Höchstdieselbe ist nun fieberfrei und durfte heute für einige Stunden das Bett verlassen. Auch der Bronchialkatarrh ist in günstigem Rückgang begriffen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Mittags ½1 Uhr hat sich Oberhofmarschall Graf v. Andlaw an den Bahnhof begeben, um im Allerhöchsten Auftrag I. H. die Herzogin von Anhalt-Dessau auf Ihrer Durchreise von Dessau nach Vione zu begrüssen.

17. Die gestern ausser Bett zugebrachten Stunden sind I. K. H. der Grossherzogin gut bekommen. Heute hat Höchstdieselbe schon früher das Bett verlassen können. Ihre Kgl. Hoheit fühlt Sich im Allgemeinen sehr viel wohler und die Kräfte heben sich allmählig. Der Bronchialkatarrh ist in stetiger Abnahme.

18. S. K. H. der Grossherzog nahm Vormittags an dem Gottesdienst in der Schlosskirche Theil.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Frau Oberin Roller und Freifrau v. Marschall-Gemmingen.

19. Die Besserung in dem Befinden Ihrer Königlichen Hoheit ist in stetigem Fortschreiten begriffen und berechtigt zu den besten Hoffnungen einer baldigen Reconvalescenz.

Höchstdieselbe empfing Frau Oberin v. Wallmenich von München mit 1 Schwester.

20. Desgl. Freifrau v. Marschall-Gemmingen.

21. Dtto. Frau Lauter und Präsident Dr. Nicolai.

22. Dtto. Letztgenannten, Geh. Rath Sachs und Oberin Frl. Schneemann.

23. Dtto. Gräfin v. Andlaw, Freifrau v. Schönau-Zorn v. Bulach und Oberst z. D. Stiefbold.

S. G. H. der Prinz und Markgraf Maximilian von Baden hat Sich mit Genehmigung S. K. H. des Grossherzogs und I. Kais. H. der Prinzessin Wilhelm heute zu Wien mit I. K. H. der Prinzessin Marie Louise, Kgl. Prinzessin von Grossbritannien u. Irland, Herzogin zu Braunschweig und Lüneburg, Tochter I. I. K. K. H. H. des Herzogs Ernst August von Cumberland und der Herzogin Thyra von Cumberland, geb. Kgl. Prinzessin von Dänemark verlobt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

24. I. K. H. die Grossherzogin ist seit Beginn dieser Woche den grössten Theil des Tages ausser Bett gewesen und befindet Sich in gut fortschreitender Reconvalescenz. Doch ist noch für die nächste Zeit grosse Vorsicht und Schonung erforderlich.

Von Ihrer Kgl. Hoheit wurden Frau Hardeck, Oberin Frl. Schneemann und Frl. Schück von Baden-Baden empfangen.

25. Vormittags ½10 Uhr begab Sich S. K. H. der Grossherzog in Begleitung des Generals à l. s. Generalmajor v. Müller in das Kadettenhaus und wohnte in der dortigen evangelischen Hauskapelle der Einsegnung von ungefähr 30 evangelischen Kadetten an.

I. K. H. die Grossherzogin nahm heute zum ersten Mal seit Höchstihrer Erkrankung an dem evangel. Gottesdienst in der Schlosskirche Theil.

Zur Frühstückstafel erschien I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm. Abends besuchten die Grossh. Herrschaften die Oper im Grossh. Hoftheater und verweilten daselbst während zweier Akte.

Von I. K. H. der Grossherzogin wurden empfangen Freiin v. Süsskind aus dem Viktoria-Pensionat hier, Frau Lauter und Frau Oberin Roller.

26. Desgl. Frau Ullmann, Frau Nokk, Freiin v. Roeder von Lichtenthal, Geh. Rath Sachs und Präsident Dr. Nicolai.

Beim Frühstück war I. G. H. Fürstin zur Lippe.

27. I. K. H. die Grossherzogin empfing den Provinzial der bayer. Kapuziner Pater Benno Auracher, die Obersthofmeisterin Freifrau v. Holzing-Berstett, die Frau v. Bülow, das Frl. Bachem und den Oberhofprediger D. Helbing.

28. Desgl. Direktor der Heil- und Pflegeanstalt Medizinalrath Dr. Haardt in Emmendingen, Gymnasiumsdirektor Dr. Boeckel in Heidelberg, Archivrath Dr. Obser, die Professoren Dr. Kienitz und Keim hier, evangel. Stadtpfarrer Bauer in Lahr, Stadtbaumeister Strieder, Musikdirektor Guggen-

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

bühler und Zeichenlehrer Roman hier; ferner Frl. v. Delius, Freifrau v. Salis-Soglio mit Tochter, Freifrau v. Adelsheim, Professor Dr. Frhrn. v. Krafft-Ebing in Wien und Generallt. Frhrn. v. Horn in Landau

Ihre Kgl. Hoheit fuhr zum ersten Mal wieder im geschlossenen Wagen aus.

29. Mittags 12 Uhr empfingen die Grossh. Herrschaften im Marmorsaal die Kadetten des hiesigen Kadettenhauses, welche nun zur Hauptkadettenanstalt nach Gross-Lichterfelde abgehen. Der Kommandeur, Oberst v. Sydow, stellte den Höchsten Herrschaften die abgehenden Kadetten vor, welche einzeln durch Ansprachen geehrt wurden.

I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm nahm an der Mittagstafel Theil.

Nachmittags 4 Uhr fand im Schlosse unter Vorsitz I. K. H. der Grossherzogin eine Sitzung des Bad. Frauenvereins von 18 Damen und Herren statt.

Abends besuchten Ihre Kgl. Hoheiten das Gesammtgastspiel des Elsässischen Theaters.

S. K. H. der Grossherzog hatte die Absicht, der Einladung zur Enthüllungsfeier des Bismarckdenkmals in Mannheim zu folgen und waren hierwegen alle nöthigen Anordnungen getroffen. Eine leichte katarrhalische Affection gebot Sr. Kgl. Hoheit jedoch, Sich in gegenwärtiger Jahreszeit zu schonen und auf den Besuch in Mannheim zu verzichten.

30. Mittags Eintreffen des Professors Dr. Himstedt von der Universität Freiburg i. Br. mit seinem Assistenten Dr. Weiss. Sie nahmen im Grossh. Schlosse Wohnung.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Oberst z. D. Stiefbold, Frl. Henninger, Frau v. Bülow mit Tochter, Frl. Jüngst, Hofarzt Hofrath Dr. v. Seyfried und Frl. Noedel.

Um 1 Uhr empfingen die Grossh. Herrschaften I. I. D. D. den Erbprinzen und die Erbprinzessin zu Leiningen und den Erbprinzen zu Hohenlohe-Langenburg, welche aus Strassburg i. E. und Stuttgart zum Besuch I. G. H. der Fürstin zur Lippe hierher gekommen sind.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Abends waren Ihre Kgl. Hoheiten bei der Vorstellung der Oper „Fidelio“ im Grossh. Hoftheater.

31. Mit dem Befinden S. K. H. des Grossherzogs geht es besser, doch bleibt Höchstderselbe noch immer zu Hause wegen des kalten windigen Wetters.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Flügeladjt. Generalmajor Frhrn. v. Schönau und die Oberinnen Roller, Fleiner und Schneemann, letztere mit 3 Confirmandinnen.

Beim Frühstück war Graf v. Rhena.

Abends ½8 Uhr hielt Professor Dr. Himstedt einen Vortrag vor den Höchsten Herrschaften über „Luminescenz-Erscheinungen“, zu dem geladen und erschienen waren: I. G. H. Fürstin zur Lippe mit Hofdame Freiin v. Zandt, Oberststallmeister Frhr. v. Holzing-Berstett, Oberstkammerherr Frhr. v. Gemmingen, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw u. Gem., General à l. s. Generalmajor v. Müller, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau und Hofjägermeister Merhart v. Bernegg mit Gemahlinnen, Staatsminister Dr. Nokk, Minister v. Brauer und Minister Eisenlohr mit Gemahlinnen, Minister Dr. Buchenberger mit Töchtern, Oberkammerherr Frhr. v. Friesen, Hofdame Freiin v. Süsskind, Staatsrath Eisenlohr, Geh. Rath Frhr. v. Reck, Geh. Rath Dr. Arnsperger, Geh. Rath Dr. Engler, Geh. Leg.-Rath Dr. Frhr. v. Babo und Präsident Dr. Nicolai mit Gemahlinnen, Generalmajor v. Beck, Geh. Rath Dr. v. Weech, Landgerichtsdirektor Frhr. v. Rüdt, Geh. Rath Dr. Wagner, Geh. Kabinetsrath v. Chelius, Geh. Oberreg.-Rath Frhr. v. Dusch mit Gem. u. Tochter, Oberst v. Schickfus u. Neudorff u. Gem., Geh. Hofrath Dr. Schell, Freifrau v. Roeder-Grotrian, die Geh. Hofräthe Hart, Dr. Bunte und Dr. Keller, Frau v. Beck-Stengel u. Tochter, Oberstlt. v. Unger u. Gem., Leg.-Rath Dr. Seyb, Freifrau v. Türckheim-Türckheim, Major Frhr. Roeder v. Diersburg u. Gem., Major v. Pannewitz u. Gem., Hofarzt Hofrath Dr. Dressler, die Hofräthe Brauer, Dr. Lehmann, Dr. Meidinger und Dr. Haid, die Professoren

Schmidt, Dr. Wedekind, Dr. Schleiermacher und Dr. Schur und die ausserordentl. Professoren Dr. Dieckhoff, Dr. Schleiermacher, Dr. Scholl und Dr. Teichmüller. Entschuldigt: Frau Buchenberger, Freifrau v. Friesen, Gräfin Erlach, Freifrau v. Reck, Oberschlosshptm. Offensandt v. Berckholtz, Geh. Rath Freiherr v. Marschall, Geh. Rath Honsell, Geh. Rath v. Chelius, Frau v. Weech mit Töchtern, Freifrau v. Rüdt-Porbeck u. Tochter, Freiin Eleonore v. Roeder, Oberstlt. z. D. Frhr. Roeder v. Diersburg, Oberstlt. v. Beck, Hofrath Arnold, Professor Dr. Rosenberg und Assistent Dr. Weiss.

Anzug: Hohes Kleid, Frack, schwarze Binde; Waffenrock u. Achselstücke.

Die Vorträge, welche am 10., 17. und 24. März stattfinden sollten, mussten wegen Erkrankung I. K. H. der Grossherzogin verschoben werden. Der erste Vortrag war von dem verstorbenen Geh. Rath Dr. Georg Meyer von der Universität Heidelberg für den 3. März übernommen worden, welcher über die staatsrechtlichen Grundlagen der deutschen Reichsverfassung sprechen wollte. Zwei Professoren von der Universität Heidelberg und ein Professor von der Universität Freiburg i. Br. werden die übernommenen Vorträge später hier halten.

Vor Mitternacht Eintreffen S. G. H. des Prinzen Maximilian aus Wien.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg